

Liefer- und Zahlungsbedingungen Allen Vereinbarungen und Angeboten liegen unsere Bedingungen zu Grunde. Sie gelten durch Bestellung oder Annahme der Lieferung als anerkannt. Abweichende Bedingungen des Käufers, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprechen. Insbesondere stellt auch die Ausführung der Bestellung keine Anerkennung abweichender Bedingungen dar.

1. Preisangebot Die Preisangebote werden in Euro angegeben und sind Nettopreise zzgl. der am Tag der Lieferung geltenden Mehrwertsteuer. Die Preise erlangen Verbindlichkeit erst durch unsere Bestätigung des Auftrages.

2. Preisempfehlungen für Wiederverkäufer. Unsere Preisempfehlungen sind unverbindlich, jedoch getestet. Sie spiegeln die derzeitige Marktlage wider. Wir raten dringend zur Einhaltung. Bei erkennbarer Abweichung behalten wir es uns vor, die Belieferung einzustellen.

3. Beigabe von Werbetexten Ist Gegenstand des Vertrages die Belieferung des Wiederverkäufers mit Artikeln aus Eigenproduktion, erhält der Käufer ohne Rechtsanspruch kostenlos **Werbematerial** zur Förderung des Absatzes [Begleitheft in print und digitaler Form, welche Inhalt und Verwendung der Produkte im Einzelnen und Allgemeinen beschreibt]

Der Verkäufer behält sich an diesen Werbetexten und -bildern ausdrücklich das Eigentum- und Urheberrecht vor. Jede Verwendung außerhalb des zugrunde liegenden Vertrages, wie auch Weitergabe an Dritte bedarf der ausdrücklichen Zustimmung. Die im Rahmen des Vertragsverhältnisses vereinbarte Gewährung der Nutzungsrechte erfolgt ferner eingeschränkt dahingehend, dass die Nutzung dieser Texte durch den Verkäufer jederzeit widerrufen werden kann, insbesondere, wenn der Käufer bei Abverkauf der Ware (Kerzen) von den Preisempfehlungen des Verkäufers abweicht, oder versucht das Produkt über standardisierte Internetplattformen zu verkaufen.

4. Vertragsschluss Verträge bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, bzw. der Bestätigung durch Fax oder Email.

5. Erfüllungsort/Versand Erfüllungsort sind unsere Geschäftsräume. Auf Wunsch des Käufers wird die Ware an einen anderen Ort versendet. Der Versand erfolgt auf Gefahr des Käufers. Dies gilt auch, wenn vereinbart wurde, dass wir die Versandkosten tragen. Mit der Übergabe der Sendung an Post, Paketdienstleister oder Spediteur geht die Gefahr auf den Käufer über. Bei Bestellungen mit einem Nettowarenwert von mindestens 500 Euro tragen wir die Versand- und Verpackungskosten*. Bei Bestellungen mit einem Nettowarenwert unter 500 EUR berechnen wir 10 EUR für die Versand- und Verpackungskosten*. Der Mindestbestellwert beträgt 200 EUR bei Erstbestellung/ 100 EUR Nachbestellungen pro Produktserie * gilt für Lieferungen nach Deutschland [ohne Inseln] und Österreich/ andere Länder auf Anfrage

6. Lieferzeiten & Ergänzung von Bestellungen Die Regelversandzeit beträgt 5 Werktage ab dem Tag des Auftragseingangs, davon abweichende Lieferzeiten werden auf der Auftragsbestätigung vermerkt, bzw. gesondert bekannt gegeben. Ergänzungen der Bestellung müssen als neue Bestellung bearbeitet werden. Für die ergänzende Bestellung gilt dann ebenfalls die Versandkostenregelung unter 5.

7. Teillieferungen Teillieferungen sind zulässig. Durch die Ausführung von Teillieferungen entstehen keine zusätzlichen Versandkosten für den Käufer.

8. Lieferungsverzug Bei Lieferungsverzug ist der Käufer in jedem Falle erst nach Stellung einer angemessenen Nachfrist zur Ausübung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte berechtigt.

9. Abnahmeverzug Kommt der Käufer mit der Annahme in Verzug, § 293 BGB, so stehen uns die Rechte aus § 280 BGB zu. Nimmt der Käufer auch nach Setzung einer angemessenen Nachfrist die Ware nicht oder nicht vollständig ab, so können wir nach Ablauf der Nachfrist vom Vertrag ganz oder teilweise zurücktreten. Bei nur teilweiser Nichtabnahme der Ware können wir vom ganzen Vertrag zurücktreten, wenn der abgenommene Teil im Verhältnis zum Gesamtauftrag geringfügig ist. Das Recht neben dem Rücktritt Schadensersatz zu verlangen, bleibt hierdurch unberührt.

10. Zahlungsbedingungen Nach Lieferung der vereinbarten Leistung erfolgt die Zahlung per Überweisung gegen Rechnung innerhalb 10 Tagen ohne Abzug - *Neukunden per Vorkasse*

11. Zahlungsverzug Bei Überschreitung des Zahlungsziels von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung entstehen Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz. Die erste Mahnung ist kostenfrei. Für die zweite Mahnung wird eine Mahnpauschale von 5 Euro berechnet. Sollte eine Lastschrift nicht eingelöst werden, so werden die entstandenen Bankgebühren, sowie eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro berechnet. Dem Käufer bleibt freigestellt nachzuweisen, dass uns kein oder ein wesentlich niedriger Schaden als diese Pauschalen entstanden ist.

12. Zurückbehaltungsrecht Sofern ordnungsgemäß gelieferte Ware nicht innerhalb der 14 Tage nach Rechnungserhalt bezahlt wird, dürfen wir weitere Leistungen, die aus demselben rechtlichen Verhältnis stammen, bis zur Bezahlung der bereits ordnungsgemäß gelieferten Ware gegenüber dem Käufer zurückhalten. Der Käufer kann die Ausübung des Zurückbehaltungsrechtes durch Sicherheitsleistung abwenden. Die Sicherheitsleistung durch Bürgen ist ausgeschlossen.

13. Eigentumsvorbehalt Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des vereinbarten Preises und aller auch erst künftig entstehenden Forderungen aus der Geschäftsverbindung unser Eigentum.

Verarbeitung oder Umbildung unserer Ware durch den Käufer findet ausschließlich für uns statt.

Bei Verarbeitung mit anderen, uns nicht gehörenden Waren steht uns Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungsbetrages unserer Vorbehaltsware zum Anschaffungspreis der anderen verarbeiteten Waren zur Zeit der Verarbeitung.

Bei untrennbarer Vermischung unserer Vorbehaltsware mit anderen Gegenständen steht uns das Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungsbetrages für unsere Vorbehaltsware zum Anschaffungspreis der anderen vermischten Gegenstände zur Zeit der Vermischung. Der Käufer verwahrt jeweils das Allein- oder Miteigentum unentgeltlich für uns. Für die neue Sache gelten im Übrigen die Regelungen zur Vorbehaltsware entsprechend. Der Käufer ist befugt, unsere Vorbehaltsware im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb weiter zu veräußern. Sämtliche hieraus entstehende Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer hiermit im Voraus an uns ab und zwar in Höhe des jeweils noch ausstehenden Rechnungsbetrages einschließlich Mehrwertsteuer.

Wir nehmen die Abtretung hiermit an. Ungeachtet dieser Abtretung bleibt der Käufer zur Einziehung der Forderungen berechtigt, solange er sich nicht in Verzug mit seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber befindet. Wenn sich der Käufer in Verzug mit seinen Zahlungsverpflichtungen befindet, können wir von dem Käufer die Mitteilung der zur Einziehung erforderlichen Angaben und Unterlagen über die abgetretenen Forderungen, insbesondere Forderungsbetrag, Name und Adresse des Drittschuldners, sowie die Mitteilung der Abtretung an den Drittschuldner durch den Käufer verlangen. Auf unser besonderes Verlangen hin hat der Käufer den betreffenden Drittschuldner die Abtretung anzuzeigen. Über Zwangsvollstreckungsmaßnahmen Dritter in die Vorbehaltsware oder in die im Voraus abgetretenen Forderungen hat der Käufer uns unverzüglich zu unterrichten und uns die für eine Intervention notwendigen Unterlagen und Auskünfte zu erteilen.

14. Beanstandungen, Mängelhaftungen & Rügepflichten Der Käufer hat die Ware bei Übergabe durch den Spediteur/ Paket-dienstleister zu kontrollieren – erkennbare Beschädigungen sind zu dokumentieren und vom Frachtführer gegenzuzeichnen. Darüber hinaus gehend hat der Käufer die Ware nach Erhalt im ordnungsgemäßen Geschäftsgang unverzüglich zu untersuchen. Dabei festgestellte offensichtliche Mängel müssen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Werktagen schriftlich gerügt werden. Dies gilt auch, wenn sich erst später ein Mangel zeigt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war. In der Rüge sind Art und Umfang des Mangels anzugeben. Uns ist Gelegenheit zu geben, diese Angaben zu überprüfen. Sofern der Käufer nicht bereit ist, die mangelhafte Ware an uns auf unsere Kosten zuzusenden, so ist uns eine Überprüfung des Mangels vor Ort zu ermöglichen. Mängel eines Teiles der Ware können nicht zur Beanstandung der ganzen Ware führen, wenn der mangelhafte Teil unerheblich ist.

14.1. Mängelhaftung Der Käufer kann bei Mängeln zunächst nur Nacherfüllung verlangen. Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl mindern oder vom Vertrag zurücktreten. Der Anspruch auf Schadensersatz bleibt hiervon unberührt. Für Sachschäden haften wir nur bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung. Für Sachschäden aufgrund einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung haften wir nur, wenn eine Hauptpflicht des Vertrages verletzt wurde. Dies gilt auch für die Haftung für Erfüllungsgehilfen. Die Haftung für Sachschäden ist auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt. Die Haftung für Personenschäden, sowie die gesetzliche Haftung bleiben hiervon unberührt.

15. Verjährung Die Ansprüche wegen Mängeln der Ware verjähren in einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Unberührt hiervon bleiben Ansprüche auf Schadensersatz wegen eines Mangels.

16. Mündliche Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Verbindlichkeit schriftlicher Bestätigung.

17. Gerichtsstand und anwendbares Recht für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten und Urkundenprozesse ist Gerichtsstand 87459 Pfronten. Für Verträge mit dem Auftragnehmer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

gültig ab 01.05.2021

Allgäu Kräuterwerkstatt - GmbH
Badstraße 11
D - 87459 Pfronten
Germany